

INHALT

Seite

A. DAS SUBJEKT UND SEINE TEXTWELT

A.1. Die 'wahre Wirklichkeit'. Einstieg  
in die Problematik

A.1.1. Was wirklich ist (Einleitung)	7
A.1.2. Subjekt / Objekt	15
A.1.3. Methodische Vorentscheidung	19
A.1.4. Zurechnungsfähigkeit	23

A.2. Dezentrierung des Subjekts. Anriss  
der Modelle

Vorbemerkung	28
A.2.1. Freuds doppelter Vorwurf	28
A.2.2. Kindheit - ödipal / präödipal	33
A.2.3. Destruktion und Wunsch	40
A.2.4. Die Illusion des Subjekts	45
A.2.5. Zur Methode	49

A.3. Jahnns Textwelt im Spiegel der  
Jahn-Forschung

Vorbemerkung	53
A.3.1. Interpretationen unter dem Aspekt des Archaischen	54
A.3.2. Interpretationen durch esoterische Philosophien	57
A.3.3. Interpretationen mit aktuellen geistes- geschichtlichen Bezügen	62
A.3.4. Tiefenpsychologische Interpretationen	67
A.3.5. Kindheit und frühe Phase	71
A.3.6. Das Subjekt der Texte - Bestimmung und Gang der Darstellung	75

B. JAHNNS METHODE - VON AUSSEN - VON INNEN

Vorbemerkung	80
--------------	----

B.1. Die Emigration nach Norwegen

B.1.1. Jahnns Situation bei Ausbruch des Ersten Weltkriegs	80
B.1.2. Die Vorhaben während der Emigration	85

B.2. Tagebuch schreiben: das Ineinander  
von Innen- und Außenwelt

B.2.1. Die Programmatik des Tagebuchs	91
B.2.2. Formale Bestimmung des 'Norwegischen Tagebuchs'	96
B.2.3. Annäherung an den Inhalt als Methode	99

<u>B.3. Versinnlichung und Formgebung - das Programm des NT.</u>	
Vorbemerkung	103
B.3.1. Vitalismus - Verdacht	104
B.3.2. Kampf gegen die 'Leere': Gebärde	108
<u>B.4. Psyche und Sprache - das Problem im NT</u>	
B.4.1. Die sprachliche Falle	114
B.4.2. Verdrängung und Lustprinzip	117
<u>B.5. Synkretistisches Denken und Gegenorm: die Durchführung</u>	
B.5.1. Esoterischer Synkretismus	120
B.5.2. Kulturkritischer Synkretismus	123
B.5.3. Die drei Facetten der Methode	126
<u>ZWISCHENBEMERKUNG 1: PRIMÄRER NARZIOMUS</u>	129
<u>C. EINGRIFFE IN DIE KINDHEIT</u>	
<u>C.1. Kindheit als Kapsel der Textwelt</u>	141
<u>C.2. Das monadische Kind</u>	
C.2.1. Die Familiensituation	146
C.2.2. Die Monade und das Double bind	148
C.2.3. Die Pseudo - Freiheit der Monade	152
C.2.4. Rückzug aus dem monadischen Schutz	154
C.2.5. Regression	157
C.2.6. Nivellierung	163
<u>C.3. Das Verhältnis Mutter / Kind</u>	
C.3.1. 'Wahre' Mutterliebe	164
C.3.2. Inzestforderung und Rache	168
C.3.3. Die phantasierte Mutter	171
C.3.4. Was war 'vorher'?	174
C.3.5. Die Mutter innen (Illusion)	176
<u>C.4. Ein Traum. Zerstörung der körperlichen Einheit</u>	
C.4.1. Träumen und Schreiben	180
C.4.2. Die Traumhandlung	184
C.4.3. Der äußere Konflikt innen	186
C.4.4. Umwertung des Körperinneren (erster Teil)	189
C.4.5. Einschub: 'Mythisiertes' Blut	191
C.4.6. Umwertung des Körperinneren (zweiter Teil)	194
C.4.7. Die gründliche Entfremdung (Genese des Subjekts des Textes)	196
C.4.8. Die 'Wahrheit' der Illusion	201

	Seite
<u>C.5. Die Überwältigung durch die Pubertät</u>	
C.5.1. Die 'Unreife' Pubertät	207
C.5.2. Leere innen und außen	213
C.5.3. Der Körperpanzer	215
C.5.4. Der Weg in eine historisch neue Pubertät (Exkurs zum 'Hans Heinrich')	219
C.5.5. Der 'künstliche' Einbruch der Geschlechtsreife	224
C.5.6. Tödliche Lust	229
C.5.7. Verewigte, künstliche Pubertät	236
<u>C.6. Kindheit - die geöffnete Kapsel</u> <u>(Exkurs zur 'Niederschrift')</u>	238
<u>D. DAS SUBJEKT UND DIE AUSSENWELT -</u> <u>AUSSENWELT DES SUBJEKTS</u>	
<u>D.1. Die Ausdehnung des Subjekts</u>	
D.1.1. Autonomie und Zwang	248
D.1.2. Grenzenlose "Triebe"	254
D.1.3. Das 'wirklich' Unbewußte	259
<u>D.2. Eros der Kultur und kulturelle Gewalt</u>	
D.2.1. Erotisch die Welt erkennen?	264
D.2.2. Die Erfahrung der "Sünde"	268
D.2.3. 'Reiches' und 'armes' Innenleben (Exkurs zu 'So oder So')	274
D.2.4. Ausbeutung des Reichtums	278
<u>D.3. Organisation der Körper</u>	
Vorbemerkung	280
D.3.1. Einsamkeit und kontrollierter Exzess	280
D.3.2. Der Mechanismus der 'Verameisung'	285
D.3.3. Drohung der Gewalt	289
D.3.4. Die rettende Verwundung	293
D.3.5. Exkurs zur 'Wunde'	295
<u>D.4. Die 'abirrenden' Beziehungen zwischen</u> <u>den Körpern</u>	
Vorbemerkung	302
D.4.1. Aktive Männer, passive Frau	303
D.4.2. Zum Begriff 'Perversion'	308
D.4.3. Die Wendung zur Homoerotik	312
D.4.4. Die Lockung der schönen Monade	317
D.4.5. Die künstliche Symbiose	319
<u>D.5. Der Welt-Körper</u>	
D.5.1. Suche nach dem Absoluten	322
D.5.2. Die Gottes - Bilder	327
D.5.3. Das drohende Absolute	333

	Seite
<u>ZWISCHENBEMERKUNG 2: ZERLÖSTER KÖRPER/ ZERLÖSTE ORDNUNG</u>	336
 <u>E. AUSBRUCH DER 'NATUR' UND GEGENKULTURELLER BANN</u>	
Vorbemerkung	349
<u>E.1. Das bedrohliche Innenleben</u>	
E.1.1. Zerfall	350
E.1.2. Durchbrüche	354
E.1.3. Exzess und 'Wiedergeburt'	357
E.1.4. 'Vergänglichkeit' (Exkurs)	361
E.1.5. Der gegenkulturelle Bann	364
 <u>E.2. Das 'natürliche' Versprechen</u>	
E.2.1. Gewalttätiges 'Fest'	367
E.2.2. Die 'natürlichen' Raubtiere	373
E.2.3. Lustmörder / Raubtier	381
 <u>E.3. Exkurs über Jahnns Sicht auf die Gesellschaft</u>	
<u>E.4. Körperzustände</u>	
Vorbemerkung	398
E.4.1. Der Weg nach Ugrino ('Die Erkenntnis')	398
E.4.2. Die "gelungene Schöpfung" ('Die Mauer')	402
E.4.3. Statue und Widergänger	409
E.4.4. Verwesung - anproduzierte 'Natur' (Jakob in PEM)	414
E.4.5. Schutz vor Verwesung - Schutz vor der Außenwelt (Ephraim in PEM)	419
E.4.6. Künstlicher Grabfriede	422
 <u>F. DIE "NICHT ZERTRÜMMERTE WELT"</u> <u>(UGRINO UND INGRABANIEN)</u>	
Methodische Vorbemerkung	426
<u>F.1. Hintergründe</u>	
F.1.1. Textbeschreibung und Inhalt	427
F.1.2. 'Sekundenroman'	430
F.1.3. Entstehungsgeschichte	432
F.1.4. Autobiografische Hintergründe	434
F.1.5. Zur Interpretation	438
 <u>F.2. Knotenpunkte des Anfangs</u>	
F.2.1. Der Sog in die Erinnerung	439
F.2.2. Der Ausgangspunkt	442
F.2.3. Der Ort des fiktiven Erzählers	446
F.2.4. 'Überfahrt'	449
F.2.5. Die Assoziationen im Sturm	453

F.3. Weg in die Selbsterkenntnis

(Begegnung mit der Mutter)

F.3.1. Regressive Harmonie	461
F.3.2. Das schwarze Weib (Verflüssigung)	463
F.3.3. Der Augenblick des Todes	467
F.3.4. Wiederherstellung (Der "zerstückelte Körper")	471
F.3.5. Der kalte Inzest	474
F.3.6. Verwesung und Vereisung (Exkurs zur 'Niederschrift')	479

F.4. Die Liebe auf Ugrino

Vorbemerkung	483
F.4.1. Spiel mit Beziehungsformen: Umdeutungen	484
F.4.2. Pauls Funktion	489
F.4.3. Welle / Meer / Frau	493
F.4.4. Der Biß in die Brust	499
F.4.5. Homo-Sexualität als Herausforderung (Exkurs)	505

F.5. Unangepaßtheit

F.5.1. Die Schuld	512
F.5.2. Künstliche Wildnis	516

G. DIE TEXTWELT UND IHR OBJEKT. ABSCHLUSS

Vorbemerkung zum Abschluß	519
G.1. Die Last der Unmittelbarkeit	522
G.2. Jenseits des Subjekts	528
G.3. Die verschwiegene Alternative (Johanna in PEM)	530
FUSSNOTEN	537
LITERATURLISTE	587